

Das Schwere leichter machen - Ressourcenorientierte Stabilisierungsarbeit der Psychodynamisch- Imaginativen Traumatherapie (PITT) nach L.Reddemann

Referentin:

Dipl.Psych. Ulrike Reddemann, Esslingen

Psychologische Psychotherapeutin, Fachpsychotherapeutin für Traumatherapie (DAPT) Ausbildung in personenzentrierter Psychotherapie GwG), Hypnosystemische Verfahren in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen(M.E.G.), Sandspieltherapie nach Dora Kalff, Private Praxis mit Schwerpunkt Psychotraumatologie.

Leitung:

Dipl.Theol. Dieter W.J. Schwibach Diözesanbeauftragter für Notfallseelsorge, Sprecher der Notfallseelsorge in den Bayerischen Diözesen, Dipl. TZI., Lehrbeauftragtenanwärter für Funktionelle Entspannung.

Zur Gruppenarbeit

Insbesondere bei der Arbeit mit Menschen, die ein schweres Leid und/oder Trauma erleiden, spielt die Entwicklung und Erweiterung von Resilienz eine grundlegende Rolle in Form von ressourcenaktivierender Stabilisierungsarbeit. Gerade bei Kindern und Jugendlichen. Sie entlastet KlientInnen, lässt diese Selbstfürsorge und Selbstregulation ihres hohen Stresslevels erlernen und schützt NotfallseelsorgerInnen und KrisenseelsorgerInnen im Schulbereich, sowie LehrerInnen vor Energiefressern und „burnout“.

Grundkurs 14. und 15. Januar 2010

Beginn: 14.1.09 09:00 Uhr bis evtl. 21:00 Uhr - je nach Vereinbarung mit den TeilnehmerInnen
Ende: 15.1.09 09:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

In der Gruppenarbeit wird nach theoretischen Erläuterungen zu Trauma, Dissoziation, Verarbeitung von Traumatisierungen und neurophysiologischen Grundlagen der Umgang mit posttraumatischen und komplexen posttraumatischen Belastungsstörungen nach dem Konzept der Psychodynamisch-Imaginativen Traumatherapie von Luise Reddemann vermittelt.

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Techniken, die im Dreiphasenmodell der Traumatherapie der ersten Phase der Stabilisierung zuzuordnen sind:

- Ressourcenaktivierung (entsprechend der Forschungen zur Salutogenese, der Positiven Psychologie, der Flow-Forschung, Resilienzforschung und Gehirnforschung),
- Psychoedukation,
- Imaginationsarbeit,
- Achtsamkeitsarbeit,
- Distanzierungstechniken
- und die Arbeit auf der inneren Bühne mit Ego States.

Aufbaukurs 04. und 05.März 2010 (Voraussetzung: Grundkurs)

Beginn: 04.03.2010 09:00 Uhr bis evtl. 21:00 - ja nach Vereinbarung mit den TeilnehmerInnen
Ende: 05.03.2010 : ca. 16:00 Uhr

Aufbauend auf den Grundkurs, der nach dem Konzept der Psychodynamisch-Imaginativen Traumatherapie von Luise Reddemann aufgebaut war, beschäftigen wir uns im Aufbaukurs schwerpunktmäßig mit der „Arbeit auf der inneren Bühne“, nach dem Ego-States Modell, wie es in PITT umgesetzt wird, also der Arbeit mit „inneren verletzten Anteilen“ und sogenannten „Störenfriedanteilen“ oder auch „Täterintprojekten“.

Ressourcenaktivierung (entsprechend der Forschungen zur Salutogenese, der Positiven Psychologie, der Flow-Forschung, Resilienzforschung und Gehirnforschung), Achtsamkeitsarbeit und Psychohygiene werden ebenso eine Rolle spielen.

bitte wenden

Ort: Bad Birnbach - Pfarrheim, Klostergasse1

Kurskosten: je Kurs 270 € + Unterkunft + Verpflegung
Die Kurse können einzelnen oder miteinander gebucht werden.

Anmeldung bei: Dieter W.J. Schwibach leib-seelsorge@t-online.de

Die Anmeldung ist nur dann gültig, wenn die Kurskosten von 270,00 € bzw 540,00 € auf das Konto von D. Schwibach Nr. 104304403 BLZ 75090300 Stichwort: „Reddmann Jan.2010 bzw. März 2010 + Namen“ eingezahlt sind.